## Inhalt

Vorwort 7
Grußwort zur Marburger Tagung
I. Zur Theorie
Dieter Kramer Arbeiterkultur – ein kulturgeschichtliches oder ein sozialgeschichtliches Problem?10
Flemming Hemmersam Arbeiterfolklore
II. Protestverhalten und Proteststile
Wolfgang Kaschuba Protest und Gewalt – Körpersprache und Gruppenrituale von Arbeitern im Vormärz und 184830
Carola Lipp, Sabine Kienitz, Beate Binder Frauen bei Brotkrawallen, Straßentumulten und Katzenmusiken – Zum politischen Verhalten von Frauen 1847 und in der Revolution 1848/49
Bernd Jürgen Warneken "Massentritt" – Zur Körpersprache von Demonstranten im Kaiserreich
Andrea Erne "Mit einer Zigarre im Mund, die Frau oder Braut im Arme" – Frauen bei den Wahlrechtsdemonstrationen 1910
Rote Fahne und geballte Faust – Zur Symbolik der Arbeiterbewegung in der Weimarer Republik 86
III. Vom Protest zur Selbsthilfe
Anthony McElligott Petty Complaints, Plunder and Police in Altona 1917-1920 – Towards an Interpretation of Community and Conflict
Rainer E. Holthuis Arbeiter helfen Arbeitern – Soziale Hilfstätigkeit in der sozialistischen Arbeiterbewegung der Weimarer Republik
Christa Hempel-Küter Arbeiter schreiben für "ihre" Zeitung – Eine Studie zur Organisation der Arbeiterkorrespondenten- Bewegung in Hamburg während der Weimarer Republik
Andreas Kuntz-Stahl Das Volkshaus in Düsseldorf – Annäherung an seine Biographie



5

## IV. Kritische Fragen zum Arbeiterwohnen

Michael Knieriem  Zur Migration spezieller Berufsgruppen in das östliche Wuppertal 1740-1800 am Beispiel  der dezentralen Manufaktur der Gebrüder Engels in Barmen
Eduard Führ Geschichte mit Hand und Fuß – Zur Notwendigkeit von Architekturwissenschaft im Rahmen der Alltagsgeschichte
Daniel Stemmrich Sackgassen, Stichstraßen, Wohnhöfe – "Arbeiterwohnen" als Gegenstand kritischer Architekturwissenschaft
Axel Föhl Werkssiedlungen des Rhein-Ruhr-Gebietes und die Denkmalpflege191
V. Arbeiterkultur nach 1945
Frank Deppe, Georg Fülberth, Stefan Knaab Lokales Milieu und große Politik zur Zeit des Kalten Krieges 1945-1960 am Beispiel ausgewählter hessischer Arbeiterwohngemeinden
VI. Die subjektive Seite der Geschichte
Helmut Paul Fielhauer "Und in Währing war überhaupt nix los" – Eine lokale Parteigeschichte in volkskundlicher Sicht 222
Peter Assion "Ich seh das noch ewig vor mir". Zur mündlichen Überlieferung von Arbeitergeschichte – Ein Erfahrungsbericht aus Groß-Zimmern / Südhessen
Gisela Lixfeld Arbeiter und Arbeiterinnen im Umgang mit ihrer Geschichte – Erfahrungen aus